

Genehmigt durch Allerhöchsten Erlaß Sr. Majestät des Kaisers und unter hohem Protektorat Sr. K. K. Hoheit des Kronprinzen des Deutschen Reiches und von Preussen.

I. Marienburger Geld-Lotterie.

Gewinne (anschliesslich baar):

1 Gew. à **90000 = 90000**



1 Gew. à	30000	=	30000	Mark
1	à	15000	=	15000
2	à	6000	=	12000
5	à	3000	=	15000
12	à	1500	=	18000
50	à	600	=	30000
100	à	300	=	30000
200	à	150	=	30000
1000	à	60	=	60000
1000	à	30	=	30000
1000	à	15	=	15000

3372 Gewinne zusammen 375000 Mark sofort zahlbar ohne jeden Abzug.

Verkaufsstellen werden allorts errichtet und wollen sich Bewerber baldigst melden.

Loose à 5 Mk., auch gegen Coupons oder Postmarken, empfiehlt und versendet

Carl Heintze, General-Agentur, Berlin W., Unter den Linden 3.

Für frankirte Lossendung und Liste sind 80 Pf. (für Einschreiben 50 Pf.) beizufügen.

Ausschliesslich baare Geldgewinne.

Ausschliesslich baare Geldgewinne.

Zur bevorstehenden Ball-Saison!

Ball- und Gesellschaftskleider aller Art bis zu den feinsten und kostbarsten werden durch eine gründliche chemische Reinigung tadellos wiederhergestellt von der

Thüringer Kunstfärberei, Chemische Waschanstalt, F. Madaus, Leipzigerstrasse 27.

Eigentümer von Gegenständen, welche uns theils vor 2 Jahren bis vor 3 Monaten zum Färben reich, chemisch reinigen übergeben wurden, werden ersucht, selbige wegen zu großer Unbequemlichkeit und Mangel an Platz innerhalb 8 Tagen gefälligst abholen zu lassen, andernfalls sie als verfallen betrachtet und dem Verkauf übergeben werden.

Thüringer Kunstfärberei und chemische Waschanstalt F. Madaus, Leipzigerstrasse 27.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem hiesigen und auswärtsigen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mich in hiesiger Stadt als Maler nieder gelassen habe und im Hause des Kunstgärtner Herrn Heyde wohne, bitte gleichzeitig mich bei diesem Unternehmen durch äussere Übertragung von recht zahlreichen Aufträgen geneigt unterstützen zu wollen. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Uebernahme solcher Arbeit bei realen Preisen mir des Wohlwollens einer geachteten Kundenschaft zu erwerben.

Bretha, im Januar 1886. Hochachtungsvoll **Albert Ecke, Maler.**

Um

bei Veröffentlichung von Bekanntmachungen aller Art mit ökonomischer Raum- und Kosten-Ersparnis einen guten Erfolg zu erzielen, sind Form und Abfassung der Annoncen, sowie Wahl der bestgeeigneten Blätter die Hauptmomente.

Allen, denen

daran liegt, diese Vortheile bestimmt zu geniessen, mögen sich der Annoncen-Expedition von **J. Barck & Co., Halle a.S.** bedienen. Dieses Institut vertritt die Interessen seiner Auftraggeber in stets wirksamster Weise und ist durch reelle, billigste Bedienung bekannt.

Clavier-Unterricht

wird von einer Dame gründlich ertheilt monatl. 8 St. 4 A 50 à Wertje Dfl. an die Exp. d. Sig. unter X. 3604 erb.

Kohlenanzünder

zur Ersparrung allen Holzes beim Feuer-machen verkauft in Tafeln, enthaltend 15 Röhren, à Tafel 15 A

H. Schaefer, Dachtloffe 4. Wiederverkaufers Markt.

Wigränestifte

aus reinem Menthol empfiehlt billigst **Albin Heintze, 39. Straße 39.**

Cotillon

und **Carneval**-Gegenstände, komische Mützen, Orden, Knallbonbons, Masken, Perrücken, Touren, Attrappen, **Costume** aus Stoff, Biographen und alle weiteren Specialitäten empfiehlt die Fabrik von **Gebke & Benedictus, Dresden.**

Illustrirte deutsche und französische Preiscourante gratis und franco.

Frenkel & Poetsch,

Bank- und Wechsel-Geschäft, **Halle a. d. S., Poststrasse Nr. 10,** empfehlen ihre Dienste für alle in das Bankfach schlagende Geschäfte, wie Ein- und Verkauf von: **Werthpapieren, Discontirung von Wechseln, Verzinsung von Baareinlagen, Einlösung von Coupons u. dergl.**

Mit 1. Januar verlegt ich mein **Atelier für Damenschneiderei und Confection** von der II. Steinstrasse 2 nach II. Ulrichstrasse 6, II.

Frau Emma Remmert.

Junge Damen können in der praktischen Schneiderei, Schnittzeichnen u. Unterricht erholten.

Carneval-Verein „Eule“.

Die „Eule“-Damen- und Herren-„Eule“ findet **Mittwoch den 6. Januar** Abends 8 Uhr 11 Uhr, in den festlich decorirten Räumen des **„Neuen Theaters“** statt und ist der Eintritt nur gegen Vorzeigung der Eintrittskarte, welche nur durch Mitglieder zu haben sind, gestattet.

Die Eule.

Um mit den älteren Beständen von **Zwirn- und gestickten Mull-Gardinen** sowie **Englischen Tüll-Gardinen** in weiss und crème schnell zu räumen, haben wir solche zu **bedeutend ermässigten Preisen** zum **Ausverkauf** gestellt.

A. Huth & Co.

Rechnungen

mit Firma, Quittungen, Couverts und Briefbogen, Circulare etc. etc. werden schnell und billigt gefertigt.

Ed. Abelmann, Gr. Märkerstr. 27.

Billard- und Billard-Queues-Fabrik F.W. Geissler

Leipzig, Sebast.-Bach-Str. 28, Lager von **Billards** neuester Systeme.

Bille, Queues, etc. Gute **Billard-Bände, System Ferrand-Rudolphe**, in jeder Temperatur effektvoll, ruhigen Abschlag.

Wübel-Magazin

31. Meißnerstrasse 31 empfiehlt billigt solid gearbeitete Ausstattungen in **Wohnzimmern, Küchenn und Dürren.**

H. Bergmann, Tischlereierstr.

Hdl. freiwil. Feuerweh.

Dienstag den 5. Januar Abends 8 Uhr **Übung** (Katholik). Das Commando.

Turnverein „Ue“

Montag und Freitag Abends 8 1/2 Uhr **Turnübung** in der Turnhalle Zaubersstrasse 10. Der Vorstand

Bekanntmachung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß mein Bruder **Hermann Braumann** seit 1. October d. J. nicht mehr in meinem Geschäft thätig ist, und ich derselbe nicht berechtigt, Gelder sowie Aufträge jeder Art für mich entgegen zu nehmen.

Hochachtungsvoll **Carl Braumann.**

!! Ja !! Antwort von Rheinberg.

Familien-Anschriften.

Als Verlobte empfehlen sich: **Doa Ritter, Denis Pfeiffer, Mädeln i. d. Schenkth.**

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse entschieb heute Nachmittag 3 1/2 Uhr nach schwerer Krankheit unsere geliebte Tochter und Schwester **Maravetta** in ihrem 16. Lebensjahre. Sie litt um hille Theilnahme.

Deiliglich, den 31. Decbr. 1885. **Lehrer W. Hoffmann und Frau Luise geb. Reinboth.**

Für den Interentenheil verantwortlich **W. König in Halle.** Expedition: Neue Promenade 1. Mit Beilagen.

Spielhagen's Heimburg's

neuester grosser Roman: **Was will das werden? Die Andere**

erschienen v. 1. Jan. ab in der Gartenlaube (vierteljährl. M. 1.60)

Dienstag und Mittwoch **frischen Seedorich** à Pfd. 20 Pfg. bei **Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstrasse 21.**

Tanz-Unterricht.

Der 2. Winterkurs meines Tanzunterrichts beginnt Ende Januar und zwar für größere Abtheilungen im Saale der Kaiser-Wilhelms-Halle, für Privatstunde und Einzelunterricht in meinem Reichs-Haus, Gr. Annenstrasse werden jederzeit gern entgegen genommen.

Hermann Wipflinger, Musik u. Tanzlehrer, Augustastrasse 9, I. Etage.

Wiener Bier-Halle.

Erste Etage, Markt-Gate I.

S. Ursula-Lotterie

à 1000 1 Mark **ziehung den 11. Januar 1886.**

Gewinnsumme 1.000.000 A

Gesamt-Kassatur für Halle: **Schroedel & Simon.**

Sollt. Druck und Verlag von Otto Hendel.

